Anwendungsmöglichkeiten

- bei längeren, massiven Stresssituationen mit Leistungsschwäche
- zur Unterstützung nach schweren Infektionskrankheiten, Operationen und Krebs (mit oder ohne Chemotherapie und Bestrahlung)
- bei Konzentrationsschwäche, nachlassendem Erinnerungsvermögen und Vergesslichkeit
- bei Erschöpfungsgefühl, Antriebsmangel, schneller Ermüdbarkeit, Abgespanntheit und Schlafstörungen
- bei Ohrgeräuschen, Kopfschmerzen, Schwindel, klimakterischen Beschwerden und prämenstruellem Syndrom
- bei Diabetes (und den Folgeerkrankungen), bei erhöhten Blutfetten und Gicht

Worauf zu achten ist!

Kurz nach der Rückgabe des behandelten Blutes erfordert die antioxidative Antwort des Organismus Energie, was bei geschwächten Patienten eventuell zu einer kurzfristigen, leichten Müdigkeit führen kann. Jedoch wenig später schlägt sie durch den positiven Energieaufbau regelhaft in die gewünschte, vermehrte Leistungsfähigkeit um.

Starke körperliche Belastung sollte während der Behandlungsdauer vermieden werden.

Die **HOT** ist keine Leistung der gesetzlichen Krankenkassen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an uns.

Ihr Praxisteam

Praxisinformation

Mit der Kombination von klassischer Innerer Medizin und naturheilkundlichen Behandlungsmöglichkeiten betrachten wir den Körper ganzheitlich.

Dabei versuchen wir stets die Ursache einer Störung zu behandeln, um eine endgültige Heilung zu erreichen.

Ärztliche Sprechstunden

vormittags nachmittags

Mo. 09:00 - 13:00 14:30 - 17:00

Di. 09:00 - 13:00 14:30 - 17:00

Mi. 09:00 - 13:00

Do. 09:00 - 13:00 14:30 - 17:00

Fr. 09:00 - 13:00

und nach Vereinbarung

Allgemeine Öffnungszeiten

	vormittags	nachmi	nachmittags	
Mo.	08:00	bis	18:00	
Di.	08:00	bis	18:00	
Mi.	08:00 - 13:00			
Do.	08:00	bis	18:00	
Fr.	08:00 - 13:00			

Schloßstraße 14 45468 Mülheim a.d. Ruhr

Telefon: 0208 - 47 00 22 Rezept-Telefon: 0208 - 444 35 82

E-Mail: info@drnienhaus.de Web: www.drnienhaus.de





Photobiologische Eigenbluttherapie



Mit sanfter biologischer Eigenblutbehandlung zu mehr Kraft und Energie

Innere Medizin
Naturheilverfahren
Homöopathie
Akupunktur



Fragestellung

- Fühlen Sie sich schlapp?
- Sind Sie schnell müde?
- Leiden Sie unter Antriebsmangel? Erschöpfung? Abgespanntheit?

Sollten Sie all diese Fragen mit einem eindeutigen "Ja" beantworten können, dann liegen bei Ihnen erste Anzeichen für einen intrazellulären Energiemangel vor.

Gesundheit ist für jeden Menschen ein zentrales Anliegen. Deshalb halten wir eine Lösung für Ihren Energieverlust bereit: Eine Eigenblutbehandlung, genannt Hämatogene Oxidations-Therapie, kurz **HOT**, ist genau das, was Ihr Körper verlangt.

Die **HOT** steigert Ihre Lebensqualität, Ihr Wohlbefinden sowie Ihre körperliche und geistige Leistung. Sie verbessert Ihre Durchblutung und steigert Ihre Abwehrkräfte. Durch die Aktivierung der Schutzmechanismen Ihres Körpers ist sie die optimale Gesundheitvorsorge und gleichzeitig eine ideale Antiaging-Maßnahme.

Gestresste und erschöpfte Menschen sowie chronisch Erkrankte profitieren durch wieder gewonnenes Wohlgefühl und neue Leistungsbereitschaft

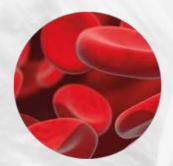
Therapieverlauf

Bei der Photobiologischen Eigenbluttherapie werden Ihnen etwa 80 ml Blut aus einer Vene entnommen und ungerinnbar gemacht. Danach wird das Blut in einer speziellen Apparatur mit Sauerstoff aufgeschäumt und damit angereichert. Noch im aufgeschäumten und sauerstoffreichen Zustand wird das Blut an einer Ultraviolett-Lichtquelle mit einem ganz bestimmten Wellenspektrum vorbeigeleitet und wieder in die Armvene zurückgeführt. Die Behandlungsdauer beträgt etwa 45 Minuten.

Was bewirkt die HOT im Körper

Die **HOT** ist die intensivste Variante der UV-Licht-Behandlung des Blutes. Im Blut entstehen dabei so genannte aktivierte Sauerstoff-lonen, die eine stark biologische Wirkung hanben. Durch die verbesserte Energieausbeute in den Mitochondrien, den Kraftgebern





jeglicher Zellen, wird eine Vielzahl von Körperfunktionen sowie Stoffwechselvorgängen positiv beeinflusst. Die Behandlung führt so zu einer Verbesserung der Sauerstoffaufnahme der Zellen, des Energiehaushalts, der Durchblutung sowie des krankheitsbedigten Stoffwechsels. Durch die positiven Nachwirkungen hat die HOT einen sehr ausgeprägten Langzeiteffekt.

Anwendungsmöglichkeiten

- bei Durchblutungsstörungen arterieller Verschlusskrankheit der Beine (Schaufensterkrankheit), Duchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße, Hirndurchblutungsstörungen, nach Herzinfarkt und Schlaganfall, bei offenen Beinen und Thrombose.
- Makuladegeneration des Auges
- bei Erkrankungen der Leber akute und chronische Hepatitis
- bei Erkrankungen der Niere akute und chronische Entzündungen



- bei Erkrankungen der Gelenke Arthritis und Arthrosen, Rheuma
- bei Autoimmunerkrankungen
- bei Hauterkrankungen
 Schuppenflechte und Neurodermitis
- bei einer Abwehrschwäche des Immunsystems z.B. häufig wiederkehrende Infektionen
- bei allergischen Erkrankungen (Asthma, Neurodermitis u.a.)